

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 32: **Hundstage**

PDF erstellt am: **03.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ferien!

### Geschütteltes

*Ferienvision*

Und wieder lockt der feine Sand  
Wo mancher schon die Seine fand!

*Jä gäll so geits*

Kurz nur war der Ehewahn  
Und schon fing das Wehe an --

*Fischerlatein*

Die Backfisch' in der Eisenbahn --  
Sitz vis-à-vis: sie beißen an!

PB

### Prosit!

Vor mir stehen Flasche und Glas, und  
alle meine Seufzer verwandeln sich in  
glucksende Säufzer.

RD

### Durstige Sprachwissenschaft

althochdeutsch: trinkan, süfan  
gotisch : drigkan  
plattdeutsch : trinken, supen  
angelsächsisch : drincan, süpan  
englisch : drink, sup  
italienisch : trincare  
altindisch : dhrajati, süpas  
schweizerisch : eis go suufe

WS

### Bunte Nachferienfreuden

Wenn sich die Nachbarn grün und  
blau ärgern und gelb vor Neid werden,  
wenn wir braun aus den Ferien heim-  
kehren.

bi

## Unglaublicher und despektierlicher Hundstage-Vorfall in einem Sanatorium

Ein Affe, dem's in Gibraltar  
plötzlich zu warm geworden war,  
verließ die Sonnensenge  
und reiste mit der Eisenbahn  
flugs via San Sebastian  
schnurstracks bis Zürich-Enge.

Da sah er einen Gotthardzug,  
und weil der Vorstand ihn jetzt frug,  
wohin er fahren wolle,  
bat er, daß man ihn auf dem Dach  
des Erste-Klasse-Wagens nach  
Novaggio bringen solle.

Novaggio, sprach der brave Mann  
und sah den Affen furchtsam an,  
ob der nicht Amok laufe?  
Novaggio sei wohl nicht sein Ort,  
denn er, der Affe, käme dort  
vom Regen in die Traufe.

Doch unser Männchen blieb dabei,  
daß just Novaggio richtig sei.  
Nun muß er eben schwitzen --  
und träumt vom fernen Gibraltar,  
wie schön es da am Abend war,  
auf dem Popo zu sitzen.

Nicht Südwein -- Bitternis und Schweiß  
rinnen vom Stirnchen bis zum Steiß.  
's ist eine Affenschande!  
Das kleine Beispiel aber zeigt:  
sei eitlen Reisen abgeneigt,  
und kühle dich im Lande!

Und füll' in Treu und Redlichkeit  
bis zum Gericht der Ewigkeit  
dein Maß mit guten Taten!  
's ist dann noch immer früh genug,  
für Unzucht, Völlerei, Betrug  
am Höllenspieß zu braten.

Der's also schrieb im «Beau-Séjour»  
ist zwar ein armer Hinker nur  
und geht schier aus dem Leime.  
Doch, lieber Gott, gewähre mir  
die Bitte, und ich danke dir:  
Laß hinken nie die Reime!

*Postskriptum*

Nun ist ein gutes Jahr vorbei,  
und fragt ihr, wie's zuhause sei --  
ei, Südwein glüht im Glase!  
Was ich zur letzten Hundszeit schrieb,  
ob ich's zu despektierlich trieb?  
Verzeiht, 's ist *meine* Nase!

Albert Ehrismann

**LUGANO**  
**ADLER-HOTEL** und  
**ERICA-SCHWEIZERHOF**  
beim Bahnhof. Seeausicht. Bes. KAPPENBERGER

**CityHotel zürich**  
Erstklass-Hotel im Zentrum  
Jedes Zimmer mit Cabinet de toilette, Privat-WC,  
Telefon und Radio / Restaurant - Garagen  
Fernschreiber Nr. 52437  
Löwenstraße 34, nächst Hauptbahnhof, Tel. 27 20 55

**Kongreß-Restaurant**  
preiswert und gut